

29.06.2020

Start in die Onlinewelt - der Bürgerliche Aufbruch Mülheim unterstützt den Einzelhandel Mülheims

“Mit dem Projektauftrag ‘Digitaler Einzelhandel’ hat die Landesregierung NRW einen bedeutenden Schritt in die richtige Richtung unternommen,” stellt der Oberbürgermeisterkandidat des BAMH, Dr. Martin Fritz, erfreut fest. Viele Einzelhändler unserer Stadt kämpften nach wie vor mit den Folgen der Corona-Krise, die den Handel schwer getroffen hätte.

“Dieser Projektauftrag bietet eine einmalige Chance mit einem faktisch minimalen eigenen Aufwand eine komplette Internetpräsenz mit eigenem Onlineshop an den Start zu bringen. Damit kann sich jeder Einzelhändler die zusätzliche Möglichkeit schaffen, seinen Warenbestand nicht nur über den Ladentisch zu verkaufen, sondern parallel dazu in einem Internetshop anzubieten”, so Dr. Martin Fritz weiter. Neben der Möglichkeit in unserer Stadt mit kurzen Lieferwegen und Just-in-Time Lieferung zu punkten, ließen sich auch überregional neue Kunden gewinnen.

Das Land NRW fördere mit bis zu 12.000,00 € alles, was zum Aufbau einer digitalen Internetpräsenz erforderlich wäre. Gefördert würden, angefangen von den notwendigen Beratungsleistungen, die ggf. erforderliche Anschaffung von Hard- und Software.

“Jetzt kommt es darauf an, dass möglichst viele Mülheimer Einzelhändler diese Chance nutzen, die Förderanträge stellen und schnellstmöglich an den Start gehen. Dazu hat der Bürgerliche Aufbruch Mülheim eine kostenlose Beratungsstelle eingerichtet, in der interessierte Einzelhändler alles erfahren können, was zum Start des digitalisierten Internethandels incl. der Antragstellung notwendig ist. Eine Anmeldung zu einem Beratungstermin kann unter www.buergerlicher-aufbruch.de online oder telefonisch unter 0208 30252480 vorgenommen werden,” so der Oberbürgermeisterkandidat abschließend.